

DER

EV.-LUTH ST. MARTINS-
KIRCHGEMEINDE

www.kirche-zschopau.de



AUG/SEP 2022

MARTINSBOTE



TOBIAS BILZ

Mitte Juli feierte die KEZ 30 Jahre Bestehen und segensreiches Wirken. Was als kirchliche Erwerbsloseninitiative von Krumhermersdorf aus startete, ist heute ein Sozialbetrieb mit einem breiten Angebot: Jugendwerkstatt, „Zukunft Pflanzen“, Sozialer Möbeldienst, Kleiderkammer, ... In 30 Jahren ist das Hilfsangebot angewachsen und zugleich ständig auf der Suche nach genau dem, was heute dran ist. Die Migrationsberatung ist komplett ausgelastet. Die Anfragen an die Tafel haben sich seit Februar verdoppelt. In seinem Grußwort erinnerte sich Superintendent Findeisen, wie er hier im Kirchenbezirk ankam und dachte, dass ein solches Hilfsangebot in unserer wohlständigen Gesellschaft doch irgendwann überflüssig sein sollte. Doch die letzten Jahre wie auch der Blick in die nächste Zukunft widersprechen dieser Hoffnung.

In seiner Predigt überbrachte Landesbischof Bilz nicht nur Grüße und den Dank der Landeskirche, sondern er richtete seinen Blick auch auf die Motivation, aus der heraus wir anderen Hilfe leisten. Eine Erwerbsloseninitiative entsteht nicht zufällig aus einer Kirchgemeinde heraus. Bischof Bilz bringt es in wenigen Worten zusammen: **„Gottesdienst heißt Dienst am Menschen.“** Wenn ich die Entscheidung treffe, Gott dienen zu wollen, dann wird es zwangsläufig praktisch. Unsere Gaben mögen unterschiedlich sein, aber jede einzelne ist gedacht unseren Glauben praktisch werden zu lassen zum Wohle anderer – im Zuhören, im Anpacken, im Beraten und Beistehen. Das Spektrum des Dienstes am Menschen ist dabei noch viel größer als all das, was die KEZ Hilfesuchenden anbietet.

Nach Gottesdienst, Grußstunde und fröhlichem Beisammensein ist ein Gedanke mir nachgegangen, der mir in Zschopau schon häufiger begegnet ist: „Die KEZ kümmert sich schon um ‚diese Menschen‘.“ Als gäbe es eine bestimmte Gruppe von Menschen, die Hilfe nötig haben und als gehören wir nicht dazu. Und natürlich gibt es Menschen, die unter wesentlich schlechteren Bedingungen in diese Welt starten als andere, zum Beispiel als Kinder von Alkoholikern und gewalttätigen Eltern oder in Kriegsgebieten. Und dass sich die Mitarbeiter/innen der KEZ ihnen in besonderer Weise widmen, ist nicht hoch genug anzuerkennen. Doch der Gedanke, ich könnte nicht selbst einmal zu ‚diesen Menschen‘ gehören, ist nicht nur herablassend, sondern vor allem naiv. Ob selbst verschuldet oder auch unverschuldet kann jeder von uns in eine so existentielle Krise geraten, dass er auf die Hilfe anderer dringend angewiesen ist. Welcher Segen, wenn ich dann nicht nur Menschen um mich habe, die mich persönlich unterstützen, sondern wenn ich dann auch auf die Angebote diakonischer Einrichtungen zurückgreifen kann, z.B. die Schuldnerberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung oder Suchtberatung!

Herzlichen Dank noch einmal von mir an alle, die in den 30 Jahren in der KEZ beruflich oder auch ehrenamtlich gewirkt haben!

Ihnen und uns allen Gottes Segen! Ihre/
Eure

Pfarrerin Claudia Matthes

ORGEL PLUS - KONZERT MIT WELTKLASSEORGANIST FELIX HELL/USA

Sonntag, 28. August 2022, 17 Uhr



Über 1000 Solo-Konzerte im In- und Ausland, darunter in Frankreich, Spanien, Italien, Russland, Island, Lettland, Norwegen, Jamaica, Australien, Neuseeland, Singapur, Malaysia, Korea, Taiwan, Kanada und in den USA - überall erspielte er sich in Kathedralen und Konzertsälen Kritiken höchsten Lobes. Durch persönlichen Kontakt kam er voriges Jahr das erste Mal nach Zschopau. Nun wird er wieder



bei uns zu Gast sein – und etwas Neues machen! Neben großen Orgelwerken erklingt anspruchsvolle Musik für Blockflöte und Orgel – z. B. Bachs Suite Nr. 2 – die Blockflöte spielt unsere Kantarin Carola Kowal. Beide musizieren noch einmal gemeinsam am 4. September in Dettingen/Erms bei den EBK-Blumenmönchen, zu denen sie beide persönliche Verbindungen haben und sich dort kennenlernten.

Ein besonderes Konzerterlebnis im Spätsommer auf höchstem Niveau!

Karten im Vorverkauf für 10,-/- erm. 8,- Euro im Pfarramt,
an der Abendkasse: für 12,-/- erm. 10,-Euro
Kinder haben freien Eintritt.

Vorschau

Montag, 3. Oktober, 20 Uhr

Abschluss der Orgeltour Erzgebirge mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert

Sonntag, 30. Oktober, 17 Uhr

Musik zum Reformationstag für Trompete und Orgel mit Friedemann und Burkhardt Fischer

Samstag, 3. Dezember, 2. Advent, 19 Uhr

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium mit Jazz-Sequenzen
Verstärkte Kantoreien Zschopau, Dittersdorf und Burgstädt
Westfälische Saxophoniker



Dieses Symbol bedeutet:
Es findet Kindergottesdienst statt.

07

AUGUST

8. Sonntag nach Trinitatis
8:30 Uhr Predigtgottesdienst
☐ Pfr. i.R. Roscher



14

AUGUST

9. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
☐ Pfrn. Dr. Matthes

Schlößchen
8:30 Gottesdienst
☐ Pfrn. Dr. Matthes

21

AUGUST

10. Sonntag nach Trinitatis
8:30 Predigtgottesdienst
☐ Pfrn. Dr. Matthes



28

AUGUST

11. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Sakramentsgottesdienst
☐ Pfarrerin Dr. Matthes

04

SEPTEMBER

12. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Familiengottesdienst
zum Schuljahresbeginn
☐ M.List



11

SEPTEMBER

13. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst
mit Taufe
☐ Pfrn. Dr. Matthes

Schlößchen:
8:30 Uhr Gottesdienst
☐ Pfr. i. R. Hanke

18

SEPTEMBER

14. Sonntag nach Trinitatis
8:30 Uhr Predigtgottesdienst
☐ Pfrn. Dr. Matthes



25

SEPTEMBER

15. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr Posaunengottesdienst
zur Jahreslosung



Am 02. Oktober um 10:00 Uhr in der St. Martinskirche

findet einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest,
mit der Kindertagesstätte „klein und GROSS“, statt.
Predigen wird Pfarrerin Dr. Matthes.

Die **Erntegaben** werden am **01.10., 10.00 Uhr – 12.00 Uhr** in der **St.-Martins-Kirche** entgegengenommen!

Am 02. Oktober um 08:30 in Schlößchen

findet der Erntedankgottesdienst mit Pfarrerin Dr. Matthes statt

Die **Erntegaben** werden in Schlößchen am Samstag, **01. 10.** in der Zeit von **10.00 Uhr – 11.00 Uhr** entgegengenommen!

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Für die Konfirmandeneltern findet am 30.08. ein Elternabend statt.

Klasse 7: 19:00 Uhr

Klasse 8: 18:00 Uhr

Treff ist in der St.-Martinskirche
Die Termine für den Unterricht werden im Elternabend festgelegt.

WAS-KREIS

am 24.08 und 21.09.,

um 19:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus,
Pfarrgässchen 1

MÄNNERWERK

Es wird eventuell kurzfristig gesondert eingeladen

im Alten Pfarrhaus,
Pfarrgässchen 1

BIBELSTUNDE

am 11.08., 18.08.,
08.09. und 22.09.,

um 19:30 Uhr,

im Kirchengemeinde-
haus, Schlossberg 3

FLÖTENKREIS

Nach Absprache mit
S. Clauß
(Tel. 03725/23201)

SENIORENKREIS

am 02.08 und 13.09.

um 14:30 Uhr

im Kirchengemeinde-
haus, Schlossberg 3

CHRISTENLEHRE

Die Termine für die Christenlehre werden Ende August bekanntgegeben!

KINDERCHOR

Startet wieder
am 06.09.

für Kinder 4-6 Jahre
dienstags
16:00 Uhr - 16:30

für Kinder ab 1. Klasse
dienstags
16:30 Uhr - 17:15 Uhr

im Kirchengemeinde-
haus, Schloßberg 3

JUNGE GEMEINDE

Startet wieder am
31.08.

donnerstags
um 18:30 Uhr

im Alten Pfarrhaus,
Pfarrgässchen 1



MARTINSKÄFER

Starten wieder ab 05.09. Im 14 tägigen Zyklus

um 16:00 Uhr

im Kirchengemeindehaus, Schloßberg 3

GEBET FÜR STADT UND GEMEINDE

mittwochs,
um 18:30 Uhr,

in der
St. Martinskirche

KANTOREI

Dienstag, 30. 8., WO-Probe gemeinsam
Dienstag, 6. 9., WO-Probe – Männerstimmen
Donnerstag, 8. 9., WO-Probe – Frauenstimmen
Dienstag, 13. 9., WO-Probe – Frauenstimmen
Donnerstag, 15. 9., WO-Probe – Männerstimmen
Dienstag, 20. 9., normale Chorprobe
Dienstag, 27. 9., WO-Probe gemeinsam
Dienstag, 4. 10., normale Probe (im Alten
Pfarrhaus!)
um 19:30 Uhr
Im Kirchengemeindehaus, Schlossberg 3

FRIEDENSGEBET

montags,
um 18:30 Uhr,
in der
St. Martinskirche



POSAUNENCHOR

montags,
um 19:30 Uhr,
in der
St. Martinskirche

GOSPELCHOR

Startet wieder am
31.08.
mittwochs, 19:30 Uhr,
im Kirchengemeinde-
haus, Schloßberg 3

SCHULANFÄNGERANDACHT

Am Samstag, den 27. August um 14:00 Uhr in der St. Martinskirche

laden wir alle Schulanfänger mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten und anderen Gästen ganz herzlich ein.



ANDACHTEN

In der Alten Berufsschule - advita Pflegedienst, Moritz-Nietzel-Str. 12:

Wird vor Ort bekannt gegeben!

im Seniorenzentrum, Rasmussenstraße 8:

am Dienstag, **02.08.**, 14.30 Uhr Gottesdienst
 am Mittwoch, **31.08.**, 14.30 Uhr Seelsorgegespräche
 und am Mittwoch **07.09.**, 15.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
 am Dienstag, **20.09.**, 14.30 Uhr Seelsorgegespräche

MARTINSKÄFER. UNSER ELTERN-KIND-KREIS



Nach den Ferien krabbeln sie wieder! Mit Beginn des neuen Schuljahres treffen wir uns wieder als Eltern-Kind-Kreis – für alle Eltern mit Kindern zwischen 0 und 5 Jahren. Wir nehmen uns Zeit zum gemeinsamen Krabbeln und Singen. Wir hören und erzählen kleine biblische

Geschichten, reden über Alltag und zu Hause und essen gemeinsam. Wir treffen uns normalerweise 14-tägig im Kirchgemeindehaus. Lassen Sie sich einladen! Unsere nächsten Termine sind:

Montag, 05.09.2022, 16.00 – 17.30 Uhr
Montag, 19.09.2022, 16:00 – 17:30 Uhr.

„UND IHR HABT MICH BESUCHT ...“. UNSER BESUCHSDIENST

Der Besuchsdienst unserer Gemeinde tut einen guten Dienst: Hauptsächlich zu Geburtstagen besuchen wir ältere Menschen zu Hause und überbringen einen Brief und Grüße der Kirchgemeinde. Manche feiern Ihren Geburtstag im Kreise ihrer Lieben, andere ganz allein. Wir besuchen sie und nehmen uns Zeit: zum Reden und gemeinsam Erinnern und Lachen und oft genug einfach, um zuzuhören.

Das nächste Mal treffen wir uns am **Mittwoch, 10. August, 17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus**, um die Geburtstagskinder zu „verteilen“. Sie sind herzlich eingeladen, hineinzuschnuppern und selbst einen ersten Besuch zu übernehmen!

UMSTRUKTURIERUNG DES BROTKORBES DER KEZ ZUR TAFEL

Seit vielen Jahren unterstützen Kirchgemeinden der Region Zschopau die Arbeit des Brotkorbes der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative. Darüber sind wir sehr dankbar. Im Herbst letzten Jahres sind wir dem Netzwerk der Tafeln beigetreten und heißen jetzt „Tafel Zschopau“. Wir hoffen sehr, dass sie uns unter dem neuen Namen auch weiterhin unterstützen, denn gerade in den letzten Monaten haben sich die Zahlen der wöchentlichen Abholer verdoppelt. Um unsere Kapazitäten und meist ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht zu überlasten, haben wir aus diesem Grund einen vorläufigen Aufnahmestopp für Neukunden festgelegt.

Durch den Erhalt der Erntegaben kann das Angebot der Tafel erweitert werden. Es ist für die Nutzer auch schön, wenn sie mal etwas „Besonderes“ erhalten. So sind wir immer interessiert an haltbaren Lebensmitteln wie Mehl, Zucker, Nudeln, Reis usw. Auch Konserven aller Art sind herzlich willkommen, ebenso haltbare Fleisch- und Wurstwaren. Kaffee, Schokolade und andere Süßigkeiten sind recht selten und lösen daher besondere Freude aus. Vielen Dank für alle Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen
 Thomas Friedemann, Leiter KEZ

Gemeinschaftsstunde: sonntags 17:00 Uhr im Kirchgemeindehaus, Schlossberg 3

Bibelstunde: jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 19:30 Uhr, R.-Breitscheid-Str. 13

Jugendstunde EC: freitags, 19:00 Uhr in der R.-Breitscheid-Str. 13

UNSER GOSPELCHOR AUßER HAUS

Am 18. Juni fand die „5. Pockauer Musiknacht“ in der Kirche zu Pockau statt. Ab 18 Uhr bis nach Mitternacht gab es ein abwechslungsreiches Programm von Kurrenden über Harfe und Schlagzeug, Männerchor bis Jazz-Trio zu hören. Für Kulinarisches war im Kirchengelände ebenfalls bestens gesorgt. Einen Programmpunkt gestaltete unser Gospelchor mit Ohrwürmern wie „You raise me up“, „O happy day“, „I will follow him“ und anderen Songs. Die Zuhörer in der gut gefüllten Kirche nahmen das Programm begeistert auf. Am 7. Oktober um 19 Uhr bringt der Gospelchor das Programm noch einmal in Dittersdorf zur Aufführung.

Carola Kowal

NEUE INSTRUMENTE

Ende Juni war es endlich soweit – ein neues Instrument konnte in der Friedhofshalle in Betrieb genommen werden und löste damit das klanglich nicht sehr schöne alte Harmonium ab. Kantorin Carola Kowal wählte mit dem „Cantorum VI Plus“ ein elektronisches Instrument mit überzeugendem Orgelklang, kräftigem Sound, verschiedenen Möglichkeiten der Registrierung und auch einstellbarem Klavier- oder Cembaloklang aus. Damit können unsere Trauerfeiern nun eine würdevolle musikalische Ausgestaltung bekommen – zum Trost und zur Ermutigung der Angehörigen. Auch für die Chorarbeit mit Kantorei, Gospelchor und Kinderchor konnte ein neues Digitalpiano angeschafft werden. Finanziert wird es über den Instrumentenfonds des Sächsischen Musikkrates, der das Musizieren von Laienmusikgruppen damit fördern will. Die Zusage der Bewilligung des Förderantrages kam ebenfalls Ende Juni und ein geeignetes Instrument wurde im Zschopauer Musikladen gekauft.

Carola Kowal

SPECTACHORAL-AM 11. JUNI BEI UNS ZU GAST

Eingeladen war von 10-16 Uhr zu einem Workshop in unser Gemeindehaus. Wie spielt man Djembe, Bongos, Congas oder ein Cajon? Welche Rhythmen sind afrikanisch, brasilianisch oder cubanisch, wie klingt es in einem tropischen Regenwald?

Das war hier die Frage und wurde kurzweilig und mit viel Spaß durch SpectaChoral-Leiter, Schlagzeuger und Populärmusikdozent Gaston Endmann an die 21 Teilnehmer vermittelt. Im Konzert am Abend brachte die Band „SpectaChoral“ Gesangbuchlieder in einer „Reise um die Welt“ ganz neu zum Klingen.

Die Workshopteilnehmer zeigten ihr Gelerntes innerhalb des Programmes und brachten die Zuhörer noch extra zum Staunen, als sie aus verschiedenen Richtungen in der Kirche nach vorn kamen und dabei Geräusche des Regenwaldes imitierten. Die Spielfreude der Band und die Begeisterung der Workshopteilnehmer machte alles zu einem tollen Konzertabend, der mit um die 40 Zuhörer leider nur wenig besucht war.

Carola Kowal



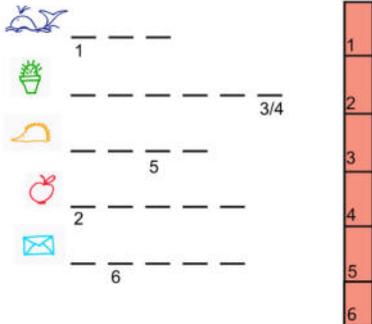
Segne uns, o Herr! Lass leuchten dein Angesicht über uns und sei uns gnädig ewiglich. Segne uns, o Herr! Deine Engel stell um uns! Bewahre uns in deinem Frieden ewiglich! EG 063

Liebe Kinder,

Auf die Plätze fertig und Los! Bald beginnt die Schule wieder. Vielleicht denkst du etwas wehmütig an die Ferien zurück. Vielleicht bist du aber auch schon gespannt auf das Neue was da kommt.



Die Bibel ist voll von Geschichten, in denen Menschen etwas Neues angefangen haben. Zum Beispiel die Jünger, die Jesus am See zu sich rief, dass sie ihm folgen sollen. Sie waren vorher nur Fischer doch nun warteten viele spannende Dinge auf sie. Dinge, die sie sich nie im Leben erträumt hätten.



Eines der ersten Erlebnisse mit ihm war ein großes Hochzeitsfest, das beinahe schief gegangen wäre.

Was er dafür braucht erfahrt ihr links im <- Bilderrätsel

(Die ganze Geschichte findet ihr in der Bibel bei Johannes , 1-11)

Darüber hinaus wandelte sich das ganze Leben der Jünger. Bei allem war Jesus dabei. Ihr seht, der Mut zu etwas Neuem lohnt sich.

Ich wünsche dir jedenfalls Gottes Segen und alles Gute für das Neue was nun beginnt.

WIR SIND FÜR EUCH DA

Pfarrerin Dr. Claudia Matthes: 03725/23699
Kantorin Carola Kowal: 03725/7862300
Friedhof: 0152 276 592 47

✉ kg.zschopau@evlks.de
🌐 www.kirche-zschopau.de
f KirchgemeindeZschopau

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Zschopau (Spenden, Friedhof,...)
IBAN: DE35 3506 0190 1656 8000 18
Kirchgeld: IBAN: DE13 3506 0190 1656 8000 26

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Zschopau, Schlossberg 3, 09405 Zschopau
vertreten durch den Kirchenvorstand, verantwortlich für den Inhalt: Pfarramt St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau, sowie die Autoren der Beiträge. Fotos stammen, sofern nicht anders angegeben, aus Privatbesitz. Druck: Gebrüder Schütze GbR Wolkenstein, Auflage: 700 Stück. Änderungen vorbehalten! **Redaktionsschluss: 16.09.2022.** Wir erbitten weiterhin Spenden zu Deckung der Kosten für die Erstellung des Nachrichtenblattes und danken dafür.

PFARRAMT

Schlossberg 3, 09405 Zschopau
Tel: 03725/236 -95, Fax: -98

Montag: 09-12 Uhr
Dienstag: 10-12 Uhr
14-18 Uhr
Donnerstag: 09-12 Uhr
14-16:30 Uhr
Freitag: 09-12 Uhr